



# Wie geht es weiter mit dem Innovationsquartier?

Eine ganze Reihe von Politikern nehmen Abstand von der derzeit vorliegenden Planung zum Ernst-May-Viertel. Die Erörterung in den städtischen Ausschüssen und Ortsbeiräten wurde vor der Sommerpause vertagt. Nun steht das Ernst-May-Viertel erneut auf der Tagesordnung. Die als Ausgleich geplante „Grüne Mitte“ durch die Einhausung der A661 wird aktuell nicht mehr als notwendige Voraussetzung für den Bau des sogenannten Innovationsquartiers gesehen. Die gravierenden Folgen für die Bewohner der betroffenen Stadtteile bleiben bestehen!

- Vernichtung von altem Baumbestand und artenreichen Gärten auf insgesamt 160000qm
- Beeinträchtigung der Frischluftzufuhr in die Stadtteile und negative Auswirkungen auf das Stadtklima
- Zunahme des Verkehrs und der ohnehin schon hohen Feinstaub- und Stickstoffbelastung entlang der Friedberger Landstraße
- Zu hohe Verdichtung der nördlichen Wohngebiete und zu großer Druck auf die bestehenden Freizeitflächen

**Wir fordern einen Gesamtstopp des Verfahrens und den Neubeginn der Planung sowie eine Bürgerbeteiligung, die ihrem Namen gerecht wird! Dabei muss der Schutz der Grünen Lunge mit ihren wertvollen Grünflächen unbedingt gewährleistet sein.**

**Der Planungsausschuss wollte den Aufstellungsbeschluss für das Ernst-May-Viertel in seiner Sitzung am 5.12.2016 verabschieden und im Rahmen einer für den 8.12. angesetzten „Frühzeitige Bürgerbeteiligung“ nach §3 (1) BauGB einen weiteren Schritt im Bauverfahren abhaken.**

**Nun wird unter den Koalitionsparteien nach einem neuen Kompromiss gesucht, weil die bisherige Planung aufgrund des Widerstands der Bevölkerung offensichtlich nicht durchsetzbar ist. Die Entscheidungen sind nur auf das kommende Jahr verschoben - sie sind nicht aufgehoben!!**

Informieren Sie sich unter [www.gruene-lunge-am-guenthersburgpark.de](http://www.gruene-lunge-am-guenthersburgpark.de) oder auf facebook

**Bürgerinitiative für den Erhalt der Grünen Lunge am Günthersburgpark (BIEGL) e.V.**